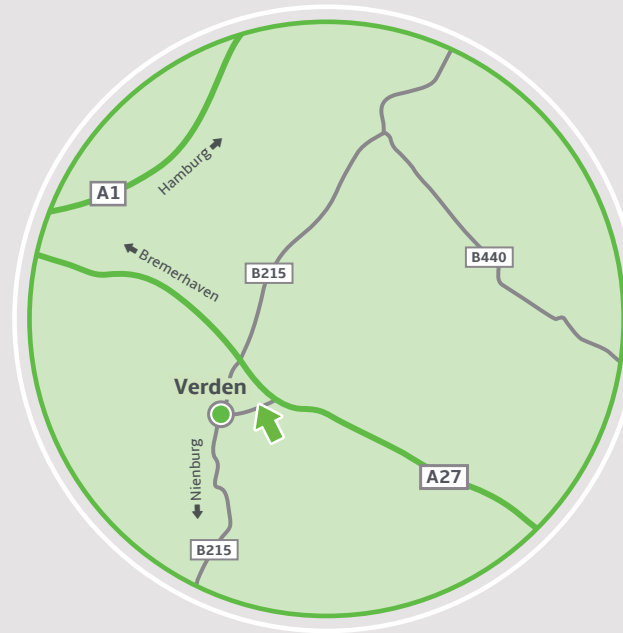


## Veranstaltungsort

### Niedersachsenhof

Lindhooper Str. 97  
27283 Verden  
Tel.: 04231/666-0  
[www.niedersachsenhof-verden.de](http://www.niedersachsenhof-verden.de)



### Weitere Informationen

NieKE – Landesinitiative Ernährungswirtschaft  
Frau Jessica Behrens | Tel.: 04441 / 15-343  
E-Mail: [jessica.behrens@uni-vechta.de](mailto:jessica.behrens@uni-vechta.de)



Erfahren Sie mehr unter  
[www.ernaehrungswirtschaft.de](http://www.ernaehrungswirtschaft.de)

Oder einfach und mobil den hier  
abgebildeten QR-Code scannen.

## Einladung

# Die Landwirtschaft vor neuen Herausforderungen: Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) und Tierschutz

Mittwoch, 11. Juni 2014 | 13.30 Uhr  
Niedersachsenhof, Verden



NieKE – Landesinitiative Ernährungswirtschaft in Zusammenarbeit  
mit den Erzeugergemeinschaften der VzF GmbH

**NieKE** Niedersächsisches  
Kompetenzzentrum  
Ernährungswirtschaft

**Erfolg mit Schwein**  
\*\*\*\*\*

Bitte  
ausreichend  
frankieren

NieKE  
Landesinitiative Ernährungswirtschaft  
Universität Vechta  
Frau Jessica Behrens  
Driverstraße 22  
49377 Vechta

## Die Landwirtschaft vor neuen Herausforderungen: Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) und Tierschutz

Die Novellierung des Erneuerbaren-Energie-Gesetzes (EEG), die Anfang April 2014 in Kraft getreten ist, betrifft auch die Landwirtschaft in erheblichem Maß. Ziel der Reform ist es u.a., den Kostenanstieg zu bremsen, den Markteintritt der Erneuerbaren Energie zu forcieren und den Ausbau dieser Energieform zu steuern. Das Energiekonzept 2050 stellt den Einstieg in das Zeitalter der Erneuerbaren Energie und den Ausstieg aus der Kernenergie dar. Für die Betreiber von Biogasanlagen ist damit eine Vielzahl von Veränderungen verbunden, die sich auf landwirtschaftliche Betriebe bzw. auf den gesamten ländlichen Raum beziehen. Die Auswirkungen der Reform auf die Landwirtschaft sollen in einem fundierten Vortrag erläutert und diskutiert werden.

Seit Jahren steht der Tierschutz im Vordergrund, die Initiierung des Niedersächsischen Tierschutzplans in 2011 war ein wichtiger Schritt für mehr Tierschutz in der Nutztierhaltung. Zusammen mit den Tierhaltern sollen Maßnahmen entwickelt werden, die den gehaltenen Tieren ein artgerechtes Leben ermöglichen. Die Haltung und Aufzucht der Tiere muss deren Anforderungen an die Umwelt bestmöglich gerecht werden, die Tiere sollen nicht den Haltungsformen angepasst werden, sondern die Haltung den Tieren. Es wird in Versuchen geprüft, wie einige Verfahren oder Haltungsbedingungen abgestellt oder geändert werden können. Landwirte, Tierärzte und Verbände arbeiten gemeinsam an der Lösung der Fragestellungen und möglichen Alternativen. Die aktuellen Entwicklungen des Tierschutzes in der Schweinehaltung sollen präsentiert werden.

13.30 Uhr

## Begrüßung

Eckhard Koch, Bomlitz,  
Vorsitzender des Aufsichtsrates der VzF GmbH

14.00 Uhr

## Das EEG 2014 und die Zukunft der Bioenergie – Auswirkungen auf die Landwirtschaft

Dr. Gerd Carsten Höher  
Niedersächsisches Ministerium für Ernährung,  
Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Referatsleiter

14.45 Uhr

## Tierschutz in der Schweinehaltung – Aktuelle Entwicklungen

Dr. Lars Schrader,  
Institutsleiter Institut für Tierschutz und Tierhaltung,  
Friedrich-Löffler-Institut, Celle

15.30 Uhr

## Diskussion

16.30 Uhr

## Ende der Vortragsveranstaltung

Senden Sie uns bitte die ausgefüllte Anmeldung per **Post** zu oder als **Fax** an **04441 / 15-465**

**Die Landwirtschaft vor neuen Herausforderungen: Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) und Tierschutz**  
Mittwoch, 11. Juni 2014 | Niedersachsenhof, Verden

Ich/wir nehme(n) mit \_\_\_\_\_ Person/en am Themenforum teil.

Titel, Vorname, Name			
Unternehmen, Institution			
Straße		PLZ, Ort	
Telefon		Fax	
E-Mail			

Wir bitten um Anmeldung bis zum **6. Juni 2014**.  
Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

